



Redaktion Rheinland-Pfalz-Rundspruch

DF8WR
Silvia Wandernoth-Schikorr
Feldstraße 30
D-54317 Lorscheid

Telefon: (06500) 95 1 34
Telefax: (06500) 95 1 35
email: df8wr@darcd.de
rlrundspruch@freenet.de

Rheinland-Pfalz-Rundspruch Nr. 07/2012

Themen im Rheinland-Pfalz-Rundspruch

- Auswertung Rheinland-Pfalz-Aktivitätswoche verzögert sich
 - 12. Februar 2012 - 35 Jahre Ortsverband Vulkaneifel (K34)
 - Internet-Anbindung von DBØIKS derzeit außer Betrieb
-

Auswertung Rheinland-Pfalz-Aktivitätswoche verzögert sich

Aufgrund eines Schadens im Haus des Auswerters Michael (DD4MS), verzögert sich die Auswertung der Aktivitätswoche.

Wie uns Michael mitteilte, wird er den von ihm angestrebten Termin 01. März 2012, wahrscheinlich nicht halten können. Die eingereichten Logs wurden nicht in Mitleidenschaft gezogen.

Wenn uns weitere Informationen vorliegen, werden wir diese hier veröffentlichen.

12. Februar 2012 - 35 Jahre Ortsverband Vulkaneifel (K34)

Auf den Tag genau vor 35 Jahren, am 12.02.1977, gründete sich im Hotel-Restaurant "Hages" in Ulmen der Ortsverband Vulkaneifel (K34). Grund genug, um in einer kleinen Feierstunde den Tag würdig und in Erinnerung zu begehen. Deshalb erging im Vorfeld eine Einladung an alle Mitglieder, sich am Sonntag, dem 12.02.2012, bei Kaffee und Kuchen in Schalkenmehren im Café "Maarblick" zwanglos zu treffen. So konnte der Vorstand gegen 14:30 Uhr erfreulicherweise insgesamt 19 Teilnehmer begrüßen. Nachdem alle durch eine warme Tasse Kaffee und ein- oder zwei Stücke Kuchen vorerst gesättigt waren, richtete OVV Peter Segieth (DL2RPS) das Wort an die versammelten Mitglieder mit Begleitungen. Er bedankte sich für das zahlreiche Erscheinen, für die geleistete Arbeit in den vergangenen Jahren innerhalb des OV's und sprach gleichzeitig die Hoffnung aus, dass das harmonische Zusammenleben auch in Zukunft durch regelmäßige Aktivitäten gestärkt wird. Sogleich gab er das Wort an Hans-Dieter Traxel (DK5PZ) weiter, der als einziges Gründungsmitglied des Ortsverbandes Vulkaneifel (K34) anwesend war.

Dieter reflektierte in einem etwas längeren, improvisierten Vortrag, wie es überhaupt zur Gründung dieses OV gekommen war. Zur damaligen Zeit war die Eifel noch ein ziemlich weißer Fleck was Ortsverbände betraf ... zwischen der Hauptachse Koblenz (K05) im Osten und Trier (K10) im Südwesten befand sich noch keine lokale Gruppierung. Im Norden gab es zwar den OV Ahrweiler (K01), im Nordosten den OV Andernach (K20), im Südosten und Süden der OV Hunsrück (K28)

und im Nordwesten der OV Südeifel (K31) - alle Ortsverbände befanden sich jedoch entfernungs­mäßig recht weit weg, waren z. T. sogar durch natürliche Hindernisse wie der Mosel nur sehr schwer erreichbar. Damalige Strassen- und Witterungsverhältnisse kamen noch erschwerend hinzu, zudem war die Mobilität noch nicht so weit vorangeschritten wie in der heutigen Zeit. Eine Neugründung war für die lokal angesiedelten Funkamateure die zwangsläufige Folge, um ein Clubleben mit regelmäßigen Veranstaltungen wie OV-Abenden zu gewährleisten. Dies geschah dann am 12. Februar 1977. Damals waren 15 Funkamateure anwesend, die den Ortsverband Vulkaneifel aus der Taufe hoben. Ein ungewöhnlicher Name, denn es war eher üblich, die Namen der Städte zu vergeben und nicht die von Landstrichen oder Regionen. Dieter berichtete dann weiter über den Fortgang des OV Vulkaneifel sowie die Neugründungen weiterer Ortsverbände in der Region bis in die heutige Zeit. So kamen nach einigen Jahren der OV Obere Kyll (K36), Cochem (K45), Mayen (K47), Wittlich bzw. Mittelmosel (K48) und später Bitburg (K51) dazu, sodass die flächenmäßige Abdeckung in der gesamten Eifel bis zum heutigen Tage recht gut ist. Abschließend verband Dieter seinen Ausblick in die Zukunft damit, dass er hoffe, noch den 50. Gründungstag des Ortsverbandes Vulkaneifel miterleben zu dürfen - was wir ihm und uns alle wünschen. Unter Applaus endeten die lebhaften Schilderungen von DK5PZ, denen die Anwesenden gespannt und aufmerksam gelauscht hatten. Im Anschluss gab es noch viel zu klönen, sodass sich die Gruppe erst kurz nach 17:00 Uhr endgültig auflöste und sich jeder wieder auf den Heimweg begab. So endete ein zwangloses Treffen noch vor dem Sonnenuntergang in der Vulkaneifel.
Volker, DL1WH

Internet-Anbindung von DBØIKS derzeit außer Betrieb

Liebe D-Star Nutzer,

Leider ist unser D-Star-Relais DBØIKS schon mehrere Wochen nicht mehr an das Internet angebunden. Grund ist eine Leitungsstörung der IKS. Nach Behebung der Störung geht DBØIKS sofort wieder ans Netz.

Wir werden Euch darüber in gleicher Weise über den Rundspruch informieren. Bis dahin läuft das Relais als Stand-alone System weiter.

73

Harro . DL8VQ

(Quelle: Saar-Rundspruch)

- Ende Rheinland-Pfalz-Rundspruch -